



### Mitgliedsbeitrag 2016

Euer Mitgliedsbeitrag ist eine wesentliche Grundlage für unsere Arbeit, weil wir als Verein keine öffentlichen Förderungen erhalten. Der Mitgliedsbeitrag ist bis auf wenige Spenden unsere einzige Einnahmequelle. Diese Einnahmen ermöglichen es uns, Informationsmaterial zu drucken, Arbeitspferdeveranstaltungen abzuhalten oder die Teilnehmer finanziell zu unterstützen. Im Endeffekt besteht die Unterstützung in einer teilweisen Abgeltung der Fahrtkosten und Spesen, was im Vergleich zum meist sehr großen Aufwand für Mensch und Pferd ohnehin nur ein Anerkennungsbeitrag sein kann. In diesem Sinne sind wir in unserer Arbeit auf Euer Wohlwollen angewiesen und deshalb ersuche ich Euch auch heuer wieder um die Überweisung des Mitgliedsbeitrages von 35 € für das Jahr 2016. Selbstverständlich freuen wir uns auch über jede darüber hinaus gehende Spende.

Bei Verwendungszweck unbedingt Deinen Namen eintragen.  
Unsere Kontodaten: IBAN: AT59 3824 9000 0004 9353; BIC  
(SWIFT):RZSTAT2G249  
RAIBA Steirisches Salzkammergut.

**Vielen Dank für die Überweisung des Mitgliedsbeitrages.**

Andreas Radauer

*Impressum: PFERDEKRAFT - Vereinsmitteilungen der Österreichischen Interessensgemeinschaft Pferdekraft (ÖIPK). ZVR-Zahl: 002935706. Erscheinungsort: Lochen (OÖ). Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Andreas Radauer (Obmann)*

# Pferde- kraft

Juni 2016 // Ausgabe # 2



Liebe Mitglieder der Österreichischen Interessensgemeinschaft Pferdekraft!

In der zweiten Ausgabe des Jahres von Pferdekraft berichten wir über vergangene Veranstaltungen und über Termine und Aktivitäten in der zweiten Jahreshälfte.

### **Absage der Teilnahme an der Landesausstellung OÖ "Mensch und Pferd"**

Grund dafür sind organisatorische Hürden die der ÖIPK auferlegt wurden. Geplant war ja ursprünglich, dass wir (Österreichische Interessensgemeinschaft Pferdekraft) an der Landesausstellung mit einem Rahmenprogramm teilnehmen. Knapp vor Beginn der Landesausstellung haben uns die Organisatoren gedrängt, dass wir auch als Veranstalter auftreten und uns um die gesamte Organisation (Rettung, Security, Fluchtwege, Absperrung,...) kümmern sollten. Dies wäre für uns nicht bewältigbar gewesen. Da auch das Risiko (Versicherung, Haftung,...) einer solchen Veranstaltung in keiner Relation zu dem Nutzen für uns steht, muss die Teilnahme an der oberösterreichischen Landesausstellung zum Thema "Mensch und Pferd" an den zwei geplanten Wochenenden abgesagt werden.



### Pflügekurs für Fortgeschrittene

Der 3-tägige Kurs am Hödlgut bei Wolfgang Ehmeier bestand aus einem eintägigen Theorieteil und 2 Tagen „Pflügen am Feld“. Am Freitag stand als erstes die Pflugeinstellung am Programm. Auch wie die Tiefe und Breite des Pfluges eingestellt werden kann wurde anhand von mitgebrachten Pflügen der Teilnehmer besprochen. Hierbei konnten auch die Besonderheiten und Verwendungszwecke der einzelnen Pflüge diskutiert werden. Ein weiteres Kapitel war die Restaurierung und Instandsetzung von alten Pflügen. Dazu wurde eigens eine Feldschmiede aufgebaut um Teile vor Ort schmieden zu können.

Insgesamt 4 Zweispänner und zwei Einspänner waren bereit zum Pflügen sowie jede Menge Zuschauer.

Auch die Auswahl an Pflügen war groß. So standen neben zwei Sulky-Pflügen von Hubert Kirchmair auch mehrere Brabanter-Pflüge, ein Eberhardt-Drehpflug, ein 2-Schar-Schälppflug, verschiedene Karren Beetpflüge, ein Einschar-Pflug ohne Karren aus Schweden sowie der neu entwickelte Grubber „Bombus“ von Wolfgang Ehmeier zum Testen zur Verfügung.



## Rossererwanderung mit Fuhrmanns-Stammtisch



Samstag, 2. Juli 2016

Gasthaus „Zum Gölle“ im Freilichtmuseum Stübing

- Rossererwanderung

*(wegen Busmiete bitte verlässliche Anmeldung bis spätestens 22.Juni bei Klaus Seelos, 0664 2833268, klaus.seelos@freilichtmuseum.at)*

Wir treffen uns um 09:00 am Parkplatz des Freilichtmuseums. Von dort fahren wir mit einem Bus auf die Gleinalm/ Gleinalm-Schutzhaus (1586 m). In der Geschichte des Schutzhaus war dieses eine „Niederlag“ im Säumerwesen. Die aus dieser Zeit stammenden Keller, die wir sicher besichtigen werden dürfen, dienten als Salz- und Wein(zwischen)lager.



Nach einem kurzen Aufenthalt beim Gleinalm-Kirtag (Mariä Heimsuchung - an diesem Tag ist Bergmesse im Wahlfahrtskirchlein Maria Schnee) wandern wir zur Brendlalm/Brendl Stall (1497 m), wo die Piber-Lipizzaner-Stuten mit ihren Fohlen gesömmert werden. Wir werden versuchen, dass wir dort mit den „Pferdehirten“ fachsimpeln können.

Von der Brendlalm wandern wir weiter zur Walzkogelhütte der Norikerzüchter-Familie Höfer. (Gesamtzeit ab Gleinalm ca. 2,5 h, vornehmlich nur leicht bergab) Hier können wir uns stärken und länger verweilen, bis uns der Bus wieder zurück zum Freilichtmuseum bringen wird. Dort wird uns Klaus eine Kurzvorstellung des Museums geben. Dies wird uns die Zeit verkürzen, denn der

- Fuhrmanns-Stammtisch

beginnt ab 18:00 mit der Möglichkeit zum Abendessen im neuen Gasthaus „Zum Gölle“ mitten im Freilichtmuseum Stübing

Als Stammtischthemen stellen wir uns vor:

- „Arbeiten mit dem Pferd“ am Erlebnistag, 25. September 2016.
- „Rosstag 2017“ im Freilichtmuseum.  
Klaus könnte sich vorstellen, einen Tag im Museum ganz dem Thema „Pferd und Pferdearbeit“ zu widmen. Wegen der erforderlichen Vorbereitungszeit und Aufnahme ins Veranstaltungsprogramm wäre dies erst 2017 möglich.

## Veranstaltungen von Vereinsmitgliedern:

Rossmarkt in Stössing (NÖ) bei Rudolf Blamauer  
03.-04. September 2016

weitere Veranstaltungen bitte dem Vorstand melden, damit wir diese veröffentlichen können!



# Säumerkurs

## 9. - 11. September 2016

Das Säumen, das Tragen von Lasten mit Packtieren, war die erste Nutzung des Pferdes durch den Menschen. Über Jahrtausende gehörte es zum Alltag der Menschen. Geländefahrzeuge, Seilbahnen und Hubschrauber haben es erst in den letzten Jahrzehnten faktisch zum Aussterben gebracht. Das Wissen dieses alten Handwerks droht mit den letzten, alten Bauern und Hüttenwirten auszusterben, die noch auf Pfaden, wo kein Vorankommen mit Fahrzeugen war, ihre Almen und Hütten versorgen mussten. Im Arbeitspferdebereich finden sich heute immer wieder Interessierte, die ihre Pferde zum Kleinlastentransport im schwierigen Gelände einsetzen wollen. Vor allem aber im Freizeitbereich gewinnt dieses Zusammensein mit dem Tier und Erleben der Natur im langsamen Wandertempo immer mehr Liebhaber. Im Interesse des Tierschutzes und der Sicherheit sollten Freizeit- aber auch Berufssäumer - an das fast verloren gegangene Wissen dieses Handwerks wieder heran kommen. Die ÖIPK will dieses Wissen heben, bewahren und weitergeben und organisiert daher einen



## Säumerkurs der ÖIPK

vom 9. - 11. September 2016

### Kursinhalt:

Die Kurstage werden sehr umfangreich sein und werden in theoretischen und praktischen Abschnitten stattfinden. **Wetterfeste und geländetaugliche Kleidung erforderlich!**

|   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Geschichte der Säumerei</li><li>• Das Saumtier: Pferd, Muli, Esel, Rind, Ziege, Lama, etc.</li><li>• Ausrüstung einst und heute</li><li>• Der Packsattel:<ul style="list-style-type: none"><li>○ Grundprinzip</li><li>○ Historische Packsättel</li><li>○ Packsättel weltweit</li><li>○ Militärpacksättel</li><li>○ amerikanische Packsättel</li><li>○ Westernsättel als Packsättel</li></ul></li><li>• Packsysteme, Packarten: Kisten, Packtaschen, Bündel, sperrige Lasten</li><li>• Seil- und Knotenkunde – das A&amp;O</li><li>• Ausbildung und Training eines Saumtieres</li><li>• Basten der Saumtiere, Bepacken der Packsysteme</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>• Führen eines beladenen Tieres im Gelände</li><li>• Outdoorversorgung des Tragtieres</li><li>• Trekkingplanung, sicheres Verhalten im Gelände</li><li>• Rechtsvorschriften und Verordnungen</li></ul> <p>Praxisteil (<i>ausschließlich mit beigeestellten Tragtieren</i>)</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Exterieur und Interieur, Beurteilung der Packtiere</li><li>• Anpassen der Packsättel</li><li>• Basten (Beladen) der Saumtiere</li><li>• Platztraining</li><li>• Führtraining mit Geländehindernissen</li><li>• Kleine Säumertour im Nahbereich von Lochen mit Naturhindernissen</li><li>• Verwahren und Versorgen von Tragtieren unterwegs: Brustseil, Hochseil, Wanderreiterzaun</li></ul> |
|---|--|

### Zielgruppe:

Interessierte, die Tragpferde im Arbeitseinsatz verwenden wollen  
Freizeitsäumer, die Trekkingtouren mit ihren Tieren planen  
Wanderreiter, die Packpferde mitführen wollen



### **FECTU Generalversammlung in Genoves in Spanien**

Matthias Penner war als Vertreter der Österreichischen Interessensgemeinschaft Pferdekraft auf der FECTU Generalversammlung in Genoves in Spanien. Neben der Generalversammlung wurden auch 2 Gemüsebaubetriebe, die mit Arbeitspferden bewirtschaftet werden, besichtigt.

#### **weitere Kurstermine:**

**Einführungskurse** (Theorie und Praxis mit ausgebildeten Arbeitspferden)

30. September - 1. Oktober 2016; 27. - 28. Jänner 2017

**Holzrückekurs mit Pferden** (praktisches Arbeiten im Wald mit Holzrückepferden)

24. - 25. Februar 2017

**Grünlandbewirtschaftung mit Pferden** (dreispänniges Miststreuen, Wiesenstriegeln,...)

Freitag 31. März 2017

**Arbeiten am Acker** (je nach Witterung, Pflügen, Hacken, Saatbeetbereitung,.. Theorie und Praxis)

7. - 8. April 2017

**Mein Pferd wird zum Arbeitsross** (Du kannst mit dem eigenem Pferd kommen! Erste Schritte oder Verfeinerungen zum Arbeiten!)

21. - 22. Oktober 2016; 17. - 18. März 2017

Anmeldung unter [www.lfi.at](http://www.lfi.at)

### **Säumerkurs 9. - 11. September 2016**

**Kursgebühr:** € 255,- *ermäßigte Kursgebühr für ÖIPK – Mitglieder: € 220,-* Kursgebühr inkludiert Leihpferd/Pferdeausrüstung/Anlage/Skript. Kosten für Verpflegung und Unterkunft sind darin nicht enthalten. Der Verein und seine ehrenamtlichen Helfer wollen nichts verdienen. Bei ausreichender (kostendeckender) Teilnehmerzahl können daher Pausengetränke und Erfrischungen gereicht werden.

**Kursort:** Lochen Am See – Oberösterreich  
**Kurslokal und Treffpunkt:** Bräugasthof [www.braeugasthof-lochen.at](http://www.braeugasthof-lochen.at)

**Beginn:** Fr 09. September 2016, 15:00 Uhr – Einführungsabend  
 Sa 10. und So 11. September 2016, jeweils 08:00 Uhr  
**Ende:** So 11. September 2016, 17:00 Uhr

**Kursleitung :** Säumerakademie - Deutschland  
**Referent/in:** Tina Boche & Björn Rau - gründeten 2013 die Säumer Akademie, zertifizierte Rittführer und Übungsleiter der VFD

**Kursbetreuer:** Barbara Anglberger (+43 650 6868016) und  
 Albert Schweizer (+43 664 6183083)

**Anmeldung:** *Bis spätestens 28. August 2016*  
 bei Barbara Anglberger Tel: +43 650 6868016, [maislberger@aon.at](mailto:maislberger@aon.at),  
 mit Bekanntgabe von Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail  
 Die Kursgebühr ist auf folgendes Konto der ÖIPK einzuzahlen:  
**ÖIPK - Österr. IG Pferdekraft**  
**Raiffeisenbank Steir. Salzkammergut**  
**IBAN: AT59 3824 9000 0004 9353**  
**BIC: RZSTAT2G249**

*Die Anmeldung ist erst mit Eingang der Kursgebühr verbindlich!*  
 Die Reservierung der TeilnehmerInnenplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldeeingänge.

**Stornierung:** Bei Stornierung bis 26. August 2016 wird keine Stornogebühr verrechnet. Bei Abmeldung nach der genannten Frist behalten wir die gesamte Teilnahmegebühr ein. Bei Teilnahme einer/s Ersatzteilnehmerin/s entfällt die Stornogebühr.

**Organisatorische Änderungen:** Wir behalten uns organisatorisch bedingte Änderungen aus zwingenden Gründen vor. Ohne kostendeckende Teilnehmerzahl kann, bzw. muss der Kurs ohne Ersatzansprüche bis Fr. 2. September 2016 abgesagt werden. In diesem Falle werden wir dies auf der Homepage der ÖIPK [www.Pferdekraft.at](http://www.Pferdekraft.at) bekannt geben und versuchen, gemeldete Teilnehmer persönlich zu informieren. Die Kursgebühr wird refundiert werden.

**Übernachtung:** Im Kurslokal und anderen Gastbetrieben rund um Lochen sind Gästezimmer verfügbar. Reservierung und Buchung obliegt den Teilnehmern selbst.